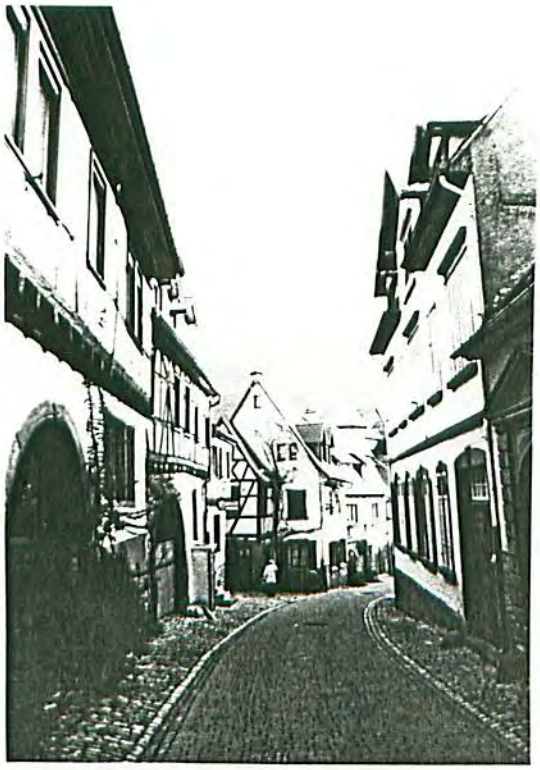
Bereich B

Dies ist das historische Stadtzentrum mit vielen denkmalgeschützten Gebäuden, u.a. mit dem Schloß, dem Alten Rathaus und den Kirchen. Die dichte Bebauung in geschlossener Bauweise (zum Teil mit Traufgassen) stammt überwiegend aus der Zeit vor 1800. Sie besteht aus Fachwerkhäusern mit Fachwerk im fränkisch-alemannischen Stil oder mit konstruktivem Fachwerk, aus barocken und gotischen Steinhäusern, Gründerzeithäusern verschiedener Stile und einigen Nachkriegsbauten, die sich in der Regel gut in ihre Umgebung einfügen.

In der Hauptstraße und am Marktplatz wurden einige Erdgeschosse mit Ladeneinbauten versehen. Die Grundstückseinfriedigungen entsprechen denen in Bereich A, mannshohe Mauern und Torbögen in Sandstein oder mit glatter Putzoberfläche, meist mit Holz- oder Eisentoren versehen.

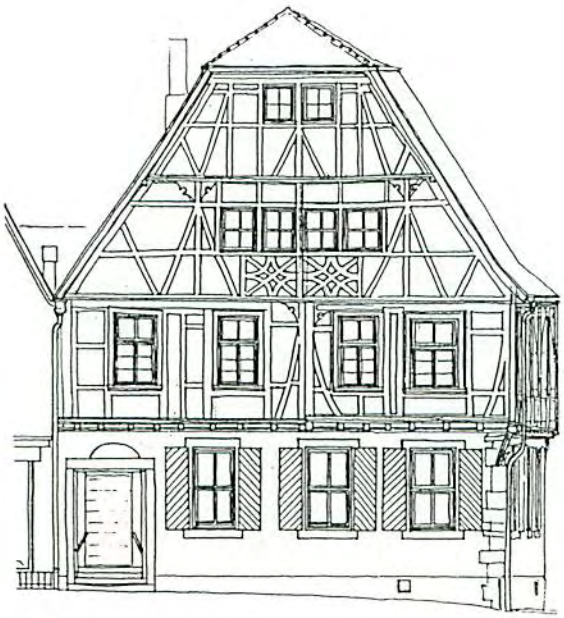
Mittelgasse



Judengasse

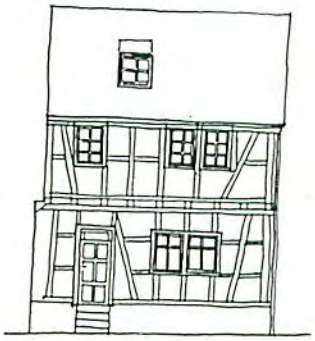
Stadtmühlgasse

Bereich B, Wohn- und Geschäftshäuser des 16. bis beginnenden 19. Jahrhunderts



Hauptstraße 107

Hauptstraße 139



Hauptstraße 140

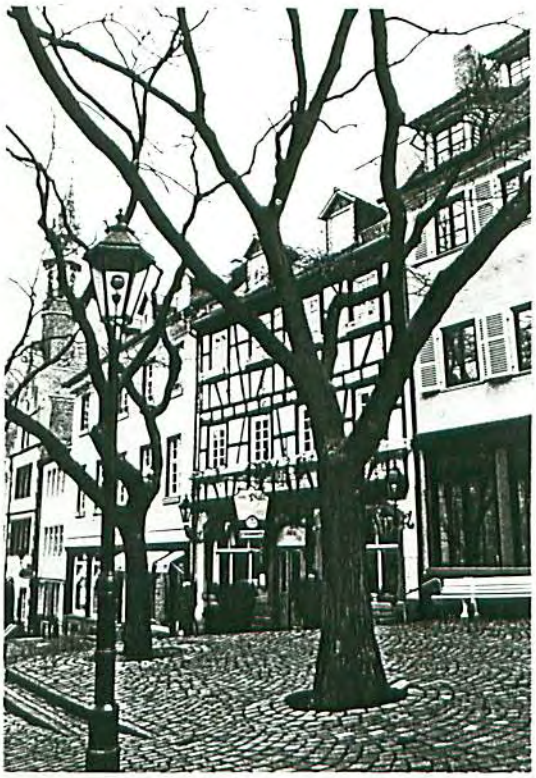
Gerbergasse

Historische Fachwerk- und Steinhäuser haben Gemeinsamkeiten durch ihre stehenden Fensterformate und das ausgewogene Verhältnis horizontaler und vertikaler Elemente (Bereich B).

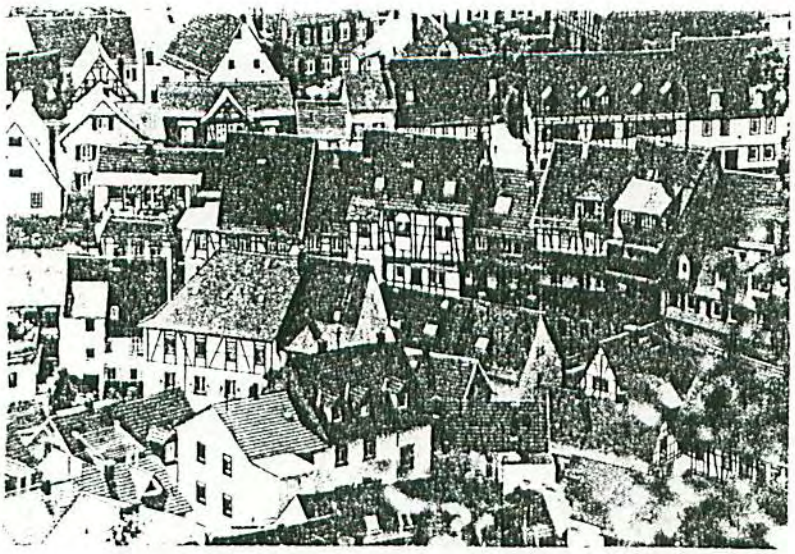
Die südliche Altstadt wardas alte Handels- und Handwerkerzentrum der Stadt. Heute herrscht eine Nutzungsmischung aus Wohnen, Gastronomie, Handel und Dienstleistungen vor.

Aufgrund der erfolgreichen Sanierung ist der Zustand des Bereiches B heute gestalterisch und funktional gut. Probleme gibt es noch bei einigen Einzelgebäuden hinsichtlich ihrer Bausubstanz und ihrer Gestaltung sowie mit dem Amtshausplatz, der einer Neugestaltung bzw. Bebauung bedarf.

Ziele der Satzung im Bereich B sind vorrangig die Bewahrung des vorhandenen mittelalterlichen Ortsbildes und die Behebung der letzten gestalterischen Probleme in Anlehnung an die vorhandene Umgebung. Diesen Zielen sind auch Gestaltungsmaßnahmen im öffentlichen Bereich und insbesondere die Gestaltung von Geschäften und Werbeanlagen unterzuordnen.



Harmonische Fassaden
Am Marktplatz



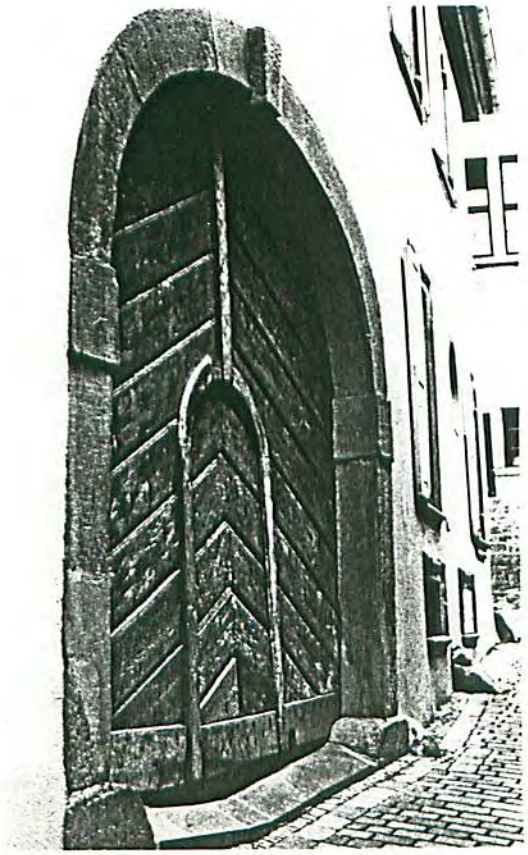
Typische Altstadt-
Dachlandschaft

Beispiele für Giebel-
und Schleppgauben

Typisches Gebäude für
Bereich B

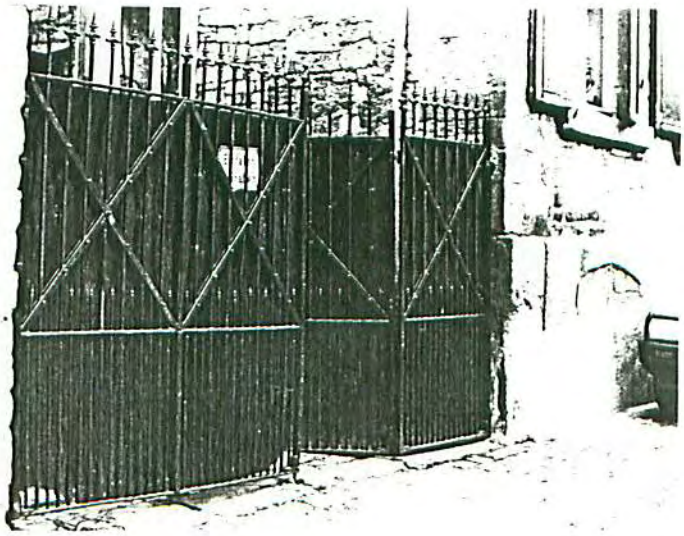
Mauereinfriedigung
mit Torbogen

Bereich B,
charakteristische Gestaltdetails



◀ Werbeanlagen im Bereich B, die sich harmonisch einfügen und nicht dominieren. ▼

Diese Markisen sind auf die ◀ Schaufenster abgestimmt.



Schmiedeeiserne Einfriedigung ▶